

Landesförderprogramm Innenstadt Impulse

Maßnahme: Stadtfest zum Auftakt der Burgfestspiele

Die Burgfestspiele Mayen sind ein großes Kulturevent im Herzen der Eifel.

Von Juni bis Ende August finden in der historischen Kulisse der Genovevaburg und im Alten Arresthaus weit über 100 Vorstellungen statt. Über 30.000 Zuschauer sehen 5 Eigenproduktionen und viele Extraveranstaltungen. Schauspiel, Musical, Familienstück, Jugendstück und vieles mehr lockt das Publikum aus ganz Deutschland in die Stadt. Gründe genug, einen Auftakt zu planen bei dem die Stadt mit bereits bestehenden Strukturen und den Mitwirkenden der Burgfestspiele, den Beginn der Festspiele mit einem „großen Knall“ feiert: dem großen Festspielauftakt. Samstags beginnt das Stadtfest und endet mit dem Höhepunkt der ersten Premiere, dem Familienstück am Sonntag. Alle Künstler und Mitwirkende sind Bestandteil des Auftakts. Das Oktagon am Marktplatz ist Bühne für künstlerische Einzel- und Ensemblebeiträge. Zusätzlich werden einzelne Künstler dazu gebucht. Es werden kleinere Zelte (Pavillons) angeboten und Stehtische aufgestellt für Speisen und Getränke. Die Lokale, Cafés, Restaurants, Metzger und Bäcker am Marktplatz werden gebeten und eingeladen, speziell an diesen beiden Tagen an der Ausrichtung des Spielzeitauftakts mitzuwirken. Denkbar ist auch ein „Exklusiv“ Bereich am Oktaeder an dem die Gäste mit kleinen Speisen und Getränken in unmittelbarer Nähe zu den Künstlern bewirtet werden. Burg und Marktplatz als Zentrum der Stadt eignen sich thematisch gut für Mittelalter und Gaukler.

Die Veranstaltung wirbt sowohl für die Innenstadt, als auch für die Burgfestspiele. Weiterhin möchten wir zeigen, dass Mayen viel zu bieten hat. Das Stadtfest gibt die Möglichkeit, dauerhaft den Blick auf die Stadt zu ändern. Der Burgfestspielauftakt wird Besucher jeglichen Alters nach Mayen locken und die komplette Innenstadt beleben. Davon profitieren auch sonst weniger belebte Gebiete, wie z.B. das wunderschöne, historische Brückenviertel.